

Volkskrankheit Venenleiden

Neue Ansätze in der ganzheitlichen Therapie

Susanne Grobosch | Fri, 25.06.2010 12:45 |

Ihre Artikelbewertung:



Prof. Dr. Achim Mumme und Prof. Dr. Markus Stücker

Als Vorreiter im Begehen neuer Wege in der Phlebologie (Venenheilkunde) hat sich das Uni-Klinikum Bochum mit seinem Venenzentrum einen Namen gemacht.

Interdisziplinär in Dermatologie und Gefäßchirurgie auf universitärem Niveau haben sich die Bochumer Klinikärzte mit einem großen Spektrum neuer und bewährter Behandlungsmethoden zusammengetan.

Nun will das Venenzentrum Aufklärung betreiben und lädt ab Juli zu Informationsabenden ins Krankenhaus Maria Hilf ein. Die leitenden Ärzte, die Professores

Stücker und Mumme, werden mit Unterstützung von Physiotherapeuten über Prophylaxe sowie konservative und operative Therapien berichten.

Das Uni-Klinikum hat bei Venenleiden einen hervorragenden Ruf. Von Mikroschaum über Laser- und Radiowellentherapie bis hin zu einer Eigenentwicklung eines Venenklappenersatzes, die gesamte Bandbreite wird abgedeckt.

Erster Termin ist der 1. Juli um 18 Uhr im Krankenhaus Maria Hilf, Bochum.

XITY.de:

[Familie & Ratgeber](#) -> [Ratgeberthemen](#) -> [Gesundheit](#) -> [Gesundheitsnachrichten](#)

